

Schlaganfall – warum ist schnelle Therapie so wichtig?

Vortrag mit Experten des Klinikums am 25. Oktober

„Time Is Brain“, oder frei übersetzt: schnelles Handeln rettet Gehirngewebe. Warum eine schnelle Therapie so wichtig ist und wie diese aussieht, erklären Prof. Dr. Thomas Pfefferkorn, Direktor der Klinik für Neurologie, sowie Dr. Hendrik Janssen, Direktor des Instituts für Neuroradiologie, bei ihrem Vortrag am 25. Oktober im Klinikum Ingolstadt.

Es ist noch gar nicht so lange her, dass der Schlaganfall als kaum behandelbare Erkrankung galt. Das hat sich grundlegend geändert, heute kann vielen betroffenen Patient*innen in den ersten Stunden effektiv geholfen werden. Damit haben sich Überlebenschancen und Erholungsaussichten dramatisch verbessert. Der entscheidende Faktor ist die Zeit:

Verschlossene Hirngefäße müssen rasch wieder geöffnet werden.

Auf welche Warnsignale man bei sich selbst und bei Angehörigen achten sollte und wie man im Notfall richtig reagiert, erklären Prof. Thomas Pfefferkorn und Dr. Hendrik Janssen in ihrem Vortrag „Schlaganfall – warum ist schnelle Therapie so wichtig?“ am Mittwoch, 25. Oktober ab 17:30 Uhr im Klinikum Ingolstadt. Dabei erfahren die Teilnehmer*innen auch, welche Therapiemöglichkeiten es in der Akutphase gibt und wie man einem erneuten Schlaganfall vorbeugen kann.

Die Veranstaltung ist kostenlos und findet im großen Veranstaltungsraum Oberbayern im Klinikum Ingolstadt statt. Der Zugang ist über den Haupteingang möglich. Interessierte können sich über die Website des Klinikums Ingolstadt anmelden: <https://klinikum-ingolstadt.de/kurse/schlaganfall-warum-ist-schnelle-therapie-so-wichtig-gesundheit-im-fokus/>

Das **Klinikum Ingolstadt** bietet als eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Bayern die Behandlung komplexer Krankheitsbilder in Wohnortnähe. Über 3.800 Mitarbeiter*innen versorgen jährlich rund 33.000 stationäre/teilstationäre sowie 68.000 ambulante Patient*innen in 21 Kliniken und Instituten. Zum Klinikum Ingolstadt gehört eines der größten deutschen Zentren für psychische Gesundheit in einem Allgemeinkrankenhaus.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen

Viola Neue, M.A.

Unternehmenskommunikation und Marketing

Tel.: (0841) 8 80-10 63

E-Mail: viola.neue@klinikum-ingolstadt.de